Umweltbetrieb, 16.08.2022, ☎ 8868, ♣ 34 37 700.51, Auskunft gibt Ihnen Herr Husemann

Anfrage der Ratsfraktion FDP für die Sitzung des Betriebsausschuss UWB am 23.08.2022 / Kosten der Jahnplatzreinigung

Frage:

Wie hoch sind voraussichtlich die jährlichen Kosten für die Reinigung des neuen Jahnplatzes im Vergleich zum alten Jahnplatz?

Antwort:

Der Jahnplatz ist gemäß Straßenreinigungsverzeichnis (Anlage zur Satzung über die Straßenreinigung und Erhebung von Straßenreinigungsgebühren) in die Reinigungsklasse 35 eingestuft. Dementsprechend findet die Fahrbahnreinigung grundsätzlich 3 x und die Gehwegreinigung 5 x wöchentlich statt. Die dafür anfallenden Gebühren werden von den Eigentümern*innen der erschlossenen Grundstücke erhoben.

Während die Fahrbahnreinigung mit Kehrmaschinen jeweils montags, mittwochs und freitags im Tourenplan berücksichtigt wird, ist die Gehwegreinigung im Rahmen der täglichen Fußgängerzonenreinigung organisiert. Täglich ab 6:00 Uhr, also vor den Öffnungszeiten der Geschäfte bzw. sonntags bevor sich Kirchenbesucher auf den Weg machen, erfolgt eine komplette Grundreinigung mit Handreinigungskräften und Kehrmaschine.

Montags bis freitags werden die Fußgängerzonen (einschl. Jahnplatz) ergänzend durch Handreiniger bis Dienstende um 14:15 Uhr von gröberen Verschmutzungen befreit. Weitere maschinelle Reinigungen während der Geschäftszeiten sind wegen der Passanten und der Außengastronomie uneffektiv und werden darüber hinaus auch als störend empfunden.

Um Verschmutzungen des Pflasters durch Kaugummi und Verfärbungen, die im Rahmen der täglichen Besenreinigung nicht entfernt werden können, zu beseitigen, wurde bisher nach Bedarf – zuletzt im Jahr 2019 – ein Subunternehmen mit Spezialreinigungsgerät (Walser Top Cleaner) beauftragt. Die Kosten für diese Sonderreinigung betrugen zum damaligen Zeitpunkt 5,95 € (brutto) pro Quadratmeter. Leider steht das bisher beauftragte und sehr gute Reinigungsergebnisse abliefernde Unternehmen nach aktuellem Stand nicht mehr für Reinigungsaufträge in Bielefeld zur Verfügung, so dass derzeit nach alternativen Anbietern gesucht und auch die Beschaffung von Spezialreinigungsgeräten ins Auge gefasst wird. Bei der Anbieter- und/oder Technikauswahl ist immer in Abstimmung mit dem Amt für Verkehr darauf zu achten, dass keine Beschädigung der Pflasteroberfläche erfolgt.

Da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht feststeht, welche Technik eingesetzt oder welcher geeignete Subunternehmer beauftragt werden kann, können die Kosten der Sonderreinigung derzeit auch noch nicht beziffert werden und ein Vergleich mit den bisherigen Kosten nicht erfolgen. Es ist davon auszugehen, dass auf dem vergleichsweise hellen Pflaster die Verunreinigungen deutlich schneller wahrgenommen werden und deshalb häufiger Sonderreinigungen erforderlich sein werden, um den Jahnplatzbesuchern einen optisch saubereren Eindruck zu vermitteln.

Für die Beantwortung der nachfolgenden Zusatzfragen wurde zuständigkeitshalber das Amt für Verkehr mit eingebunden.

1.Zusatzfrage:

War der erhöhte Reinigungsbedarf bei Planung und Anschaffung der verbauten Materialien auf dem Jahnplatz bekannt?

Um das Gesamterscheinungsbild des Jahnplatzes dauerhaft einladend zu erhalten, ist eine regelmäßige Reinigung vorgesehen. Durch die gebundene Bauweise mit vermörtelten Fugen ist eine flächenhafte Reinigung besser möglich als beim früheren Material mit den ungebundenen Fugen. Im Gegensatz zum Altstadtpflaster stehen auf dem Jahnplatz künftig keine regelmäßigen Fugenpflegearbeiten an, wodurch Folgekosten eingespart werden.

2.Zusatzfrage:

Wie oft wird erwartet, dass der Jahnplatz gereinigt werden muss, um die Sauberkeit zu gewährleisten?

Der Jahnplatz sollte im weiteren Verlauf der Nutzung beobachtet werden. Eine zweimalige Grundreinigung pro Jahr sollte dabei ins Auge gefasst werden.